

# Stellenausschreibung

Die Arbeitskammer des Saarlandes sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für eine aufzubauende arbeitsrechtliche Beratungsstelle „Faire Integration für Geflüchtete“ im Rahmen des Förderprogramms „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ eine/n

## Mitarbeiter/in für Verwaltungstätigkeiten

in Teilzeit (19,75 Stunden/ Woche).

### Ihre Aufgaben umfassen u. a.:

- Terminierung von Beratungsgesprächen unter Berücksichtigung der Beratungsbefugnis
- Auswertung und Dokumentation von Beratungsleistungen für Projekt-Monitoring, u.a. in Datenbanken
- Dokumentation von Ausgaben gem. den Vergabevorschriften bzw. des Zuwendungsrechts des öffentlichen Beschaffungswesens ebenso wie den Förderrichtlinien des o.g. Projekts
- Auskunft an Kunden über mitzubringende Unterlagen
- Vor- und Nachbereitung von Sitzungen sowie Erstellen von Präsentationen

### Das fachliche Anforderungsprofil umfasst:

- Erfolgreich abgeschlossene kfm. Ausbildung im Bereich Verwaltung mit entsprechend einschlägiger Berufserfahrung
- Kenntnisse von Vergabevorschriften bzw. des Zuwendungsrechts des öffentlichen Beschaffungswesens bzw. Bereitschaft zur Fortbildung
- Berufserfahrung in arbeitnehmernahen Organisationen/ Institutionen wünschenswert
- Erfahrung im Kontakt mit Kunden
- Gutes Deutsch in Wort und Schrift
- Gute Kenntnisse der arabischen oder persischen Sprache wünschenswert, weitere Sprachkenntnisse von Vorteil
- Sehr gute Kenntnisse in MS-Office

### Das persönliche Anforderungsprofil umfasst:

- Interkulturelle Kompetenz, Bereitschaft zum mobilen Arbeiten
- Selbstständigkeit, Organisationsvermögen und Zuverlässigkeit
- Soziale Belastbarkeit und Stressfähigkeit,
- Ausgeprägtes Kommunikations- und Informationsverhalten,
- Loyalität, Teamfähigkeit sowie kundenorientiertes Denken und Handeln,
- Durchsetzungsvermögen, sicheres Auftreten und ein gepflegtes Erscheinungsbild

Die Eingruppierung erfolgt je nach Eignung bis EG 9 TV-L.

Es handelt sich um eine Stelle im Rahmen des Teilprojektes „Faire Integration für Geflüchtete“ des Förderprogrammes „IQ“, das vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert wird. Aufgrund der Förderlaufzeit des Teilprojektes ist die Stelle zunächst befristet bis zum 31.12.2018 – eine Verlängerung bis 31.12.2020 ist jedoch in Aussicht gestellt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen entsprechend berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich per E-Mail, zusammengefasst in einem Dokument als PDF-Datei, an [bewerbung@arbeitskammer.de](mailto:bewerbung@arbeitskammer.de). Die Bewerbungsfrist endet am **27.04.2018** um 15:00 Uhr.